

## **ZIVIL.COURAGE.ONLINE Trainings**

Wir werden heute nicht nur immer häufiger Opfer, sondern auch ZeugInnen von Rassismus, verbaler Gewalt- und Todesdrohungen, Mobbing, Ausgrenzung und Diskriminierung, etc. auf Online Plattformen. Das Thema ist brisanter denn je. Was hindert uns daran, uns im Internet für unsere Peers einzusetzen und wie können wir zu zivilcouragiertem Handeln motiviert werden?

ZIVILCOURAGE im Internet kann TRAINIERT werden.

Deswegen bieten wir zusätzlich zu unserem bestehenden Angebot "Zivilcourage TRAINIEREN" auch "ZIVIL.COURAGE.ONLINE" - Trainings" an.

Gemeinsam mit ExpertInnen hat das MKÖ 4-stündige ZIVIL.COURAGE.ONLINE Trainings speziell konzipiert und für die Durchführung einen Pool an neuen Zivil.Courage.Online TrainerInnen ausgebildet.

### **Ziele des Trainings:**

Die zentralen Ziele des ZIVIL.COURAGE.ONLINE-Trainings sind die Sensibilität für zivilcouragiertes Handeln im Internet zu erhöhen, das eigene Verhaltensrepertoire auf unterschiedlichen Ebenen zu erweitern sowie Zivilcourage und gesellschaftliche Verantwortung auf Online-Plattformen zu stärken. Das Erkennen von Fake News und Verschwörungstheorien wird gefördert und Media Literacy vermittelt. Die ZIVIL.COURAGE.ONLINE Trainings tragen zur Sensibilisierung, Förderung und Stärkung sozialer Kompetenzen bei und helfen bei Erarbeitung individueller Handlungsoptionen in schwierigen Situationen auf diversen Onlinekanälen.

Unter anderem erlernen die TeilnehmerInnen wie man mit Angriffen, Ohnmacht, Aggression und Angst im Internet, zum Beispiel in sozialen Netzwerken und Foren, umgehen kann. Es wird erarbeitet, was man in diskriminierenden Situationen tun kann, wo die eigenen Grenzen liegen und welche rechtlichen Grundlagen und Meldemöglichkeiten bestehen. Zusätzlich zur theoretischen Auseinandersetzung werden in den ZIVIL.COURAGE.ONLINE-Trainings auch Beispiele von Menschen, die Zivilcourage online gezeigt haben, vermittelt. Es werden Beispiele von Situationen aus Arbeitsleben hergenommen um gemeinsame Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

Die ZIVIL.COURAGE.ONLINE-Trainings werden in ganz Österreich durchgeführt. Die Inhalte der Trainings werden auf die jeweiligen Gruppen maßgeschneidert und dauern insgesamt 4 Stunden. Für die ZIVIL.COURAGE.ONLINE –Trainings wird eine Aufwandsentschädigung von 70,- pro Stunde plus einmalig 30,- Fahrtkostenpauschale verrechnet (für Jugendliche sind die Trainings bis Ende 2021 kostenlos) und können hier gebucht werden:  
[www.zivilcourageonline.at](http://www.zivilcourageonline.at)

## **ZIVIL.COURAGE.ONLINE Materialien**

Auf Basis empirischen Erkenntnisse und gemeinsam mit ExpertInnen entwickelt das MKÖ im Rahmen des Projektes „Zivil.Courage.Online“ Informations-, Übungs- und Trainingsmaterial für alle um so gezielt die Zivilcourage im Internet zu fördern.

Diese Online Materialien werden auf der Website und App "Zivil.Courage.Online" zukünftig für alle kostenlos zur Verfügung stehen. Für MultiplikatorInnen wird hier als Ergänzung zu den Trainings eine interaktive Materialienbox zur Vermittlung von Online-Zivilcourage angeboten. Damit soll allen ermöglicht werden, Zivil.Courage.Online auch eigenständig in ihrem Umkreis zu trainieren.

### Rückfragen:

Mauthausen Komitee Österreich (mkoe.at)

Geschäftsführerin Christa Bauer, 0650/2117085, bauer@mkoe.at

[www.zivilcourage.at](http://www.zivilcourage.at) und [www.zivilcourageonline.at](http://www.zivilcourageonline.at)